

Soeben erschien der

# I. BAND

## OBERDEUTSCHE KUNST DER SPÄTGOTIK UND REFORMATIONENZEIT

### INHALT

Ernst Buchner, Eine Gruppe deutscher Tafelbilder vom Anfang des 15. Jahrhunderts. Ernst Buchner, Eine mittelrheinische Barbaralegende. Walter Hugelshofer, Eine Malerschule in Wien zu Anfang des 15. Jahrh. Friedrich Back, Zum Meister der Darmstädter Passion. Walter Hugelshofer, Ein Bild des Meisters des Erfurter Regleraltars. Karl Gröber, Das plastische Werk Hans Multschers. Wolfgang Maria Schmid, Beiträge zur Passauer Kunstgeschichte. Axel Sjöblom, Ein spätgotisches Gemälde der Ulmer Schule im Nationalmuseum zu Stockholm. Walter Hugelshofer, Zum Werk des Mair von Landshut. Friedrich H. Hofmann, Der gotische Tanzsaal in der Neuveste, ein Beitrag zur Baugeschichte der Münchener Residenz. Edmund Schilling, Zu Dürers Zeichnungen. Heinrich Feurstein, Zur Deutung des Bildgehaltes bei Grünewald. Guido Schoenberger, Grünewalds Zeichnungen zum Isenheimer Altar. Walter Boll, Eine Grünewaldnotiz aus dem XVIII. Jahrhundert. Hans Buchheit, Ein Bildnis des Speyerer Bischofs Philipp II. Engelbert Baumeister, Über einige altdeutsche Zeichnungen. Betty Kurth, Ein unbekanntes Jugendwerk Jörg Ratgebs. Karl Feuchtmayr, Der Meister der Untermenzinger Altarfiguren. Josef M. Ritz, Ein neues Werk des Münchener Christophorusmeisters. Adolf Feulner, Hans Leinbergers Christus in der Rast. Georg Lill, Zwei Figuren von Jörg Lederer. Axel Sjöblom, Ein Gemälde von Ruprecht Heller im Stockholmer Nationalmuseum. Hans Stöcklein, Die „Schlacht von Pavia“ des Ruprecht Heller. Ernst Buchner, Bemerkungen zum Schlachten- und Historienbild der deutschen Renaissance. August L. Mayer, Ein unbekanntes Bildnis Hans Holbeins d. J. Otto Hartig, Ludwig X., der Erbauer der Landshuter Residenz, in Mantua. Heinrich Feurstein, Eine bisher unbekannte Sammlung Hirscher aus dem Jahre 1821.

Der I. Band umfaßt 336 Seiten mit 180 Abbildungen, darunter 108 ganzseitige Tafeln und erscheint in erstklassiger Ausführung auf Kunstdruckpapier im Formate von 24×32 cm in Ganzleinen



zum Preise von Mark 50.—. Rabatt 35%.



### INHALT DES II. BANDES

(erscheint im Frühjahr 1925)

Ernst Buchner, Zwei Augsburger Maler aus der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts. Hans Stöcklein, Stephan Wiggau. Hans Rupé, Ein Holzschnitt Hans Holbeins d. Ä. Karl Feuchtmayr, Aptstudien. Hans Rupé, Zeichnungen Hans Burgkmairs d. Ä. Campbell Dodgson, Die Cäsarenköpfe, eine unbeschriebene Folge von Holzschnitten Hans Burgkmairs d. Ä. Ernst Buchner, Der ältere Breu als Maler. Philipp Maria Halm, Die Wiederherstellung der Fuggerkapelle bei St. Anna in Augsburg. Simon Meller, Ein unbekanntes Relief von Viktor Kayser. Adolf Feulner, Zwei Bildnisse von Christoph Amberger. Georg Habich, Eine Sammlung von Reformatoren-Bildnissen des 16. Jahrh., ein Beitrag zur Kenntnis der Augsburger Wachsbildnerei. Karl Feuchtmayr, Augsburger Künstlerzeichen. Ernst Buchner, Bemerkungen zu Abraham del Hele. Karl Feuchtmayr, Der Bossierer Hans Steinmüller. Karl Feuchtmayr, Christoph Murmann d. J. Rudolf Arthur Peltzer, Hans Reichels Entwürfe für die Michaelsgruppe des Augsburger Zeughauses. Hermann Nasse, Ein Skizzenbuch J. M. Kagers. August L. Mayer, Ein Bildnis J. M. Kagers. Rudolf Pfister, Die Rathausmodelle des Elias Holl.

### AUS DEM INHALT DES III. BANDES

Karl Feuchtmayr, Hans Krumper als Holzbildhauer. Karl Feuchtmayr, Der Bildhauer Christoph Schenk von Constanz. Friedrich Lauer, Virgilius Moll. Hermann Voss, Karl Loth, Daniel Seiter und Joh. Heinrich Schoenfeldt in Italien. Georg Lill, Justus Glesker. Carola Giedion-Welker, Christian Jorhan. Theodor Ploner, Franz Xaver Nissl, ein tirolischer Bildhauer des 18. Jahrhunderts. Joseph Blattner, Ein unbekannter Kirchenbau J. M. Fischers. Engelbert Baumeister, Über bayerische Rokokozeichnungen. Ferner Beiträge von Walter Boll, Adolf Feulner, Karl Gröber, Joseph Maria Ritz und anderen.

DR. BENNO FILSER & CO. BUCH- UND KUNSTVERLAG G.M.B.H./AUGSBURG